

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1909

240 (15.10.1909) Zweites Blatt

Redaktion u. Expedition: Luisenstraße Nr. 24. Karlsruhe. Telefon 125.

Volkshfreund

Druck und Verlag: Buchdruckerei Beck & Cie., Karlsruhe. Geschäftszeit 7-1/2 Uhr.

Tageszeitung für das werktätige Volk Badens

Zweites Blatt.

Das Schweigegeld eines Verteidigers.

Die Berliner Verhandlung gegen den Expresseur Dahsel hat die Aufmerksamkeit auf eine Sorte Presunternehmer gelenkt, die nicht der öffentlichen Meinung, sondern lediglich den persönlichen Interessen ihrer „Herausgeber“ dienen.

Einen sehr drastischen Beweis dafür finden wir in dem Buche des früher berühmten Berliner Verteidigers Friedrichmann: „Was ich erlebte.“

In der ersten Verhandlung wird auf Antrag des Verteidigers Beweis darüber beschloffen, ob das baumwollene Kleid den Preis wert gewesen sei, den Frau Girsch dafür verlangt hat.

Theater und Musik.

Erstes Abonnementskonzert. Dem Publikum unserer großen Hoforchester-Konzerte, das sich in den letzten Jahren auf recht schmale Notabilitäten beschränkt hat, bietet sich in dem diesjährigen Programm ein etwas großzügigerer Ausblick.

Am meisten trug zu dieser Beobachtung die Darbietung der Straußschen Tondichtung „Tod und Verklärung“ bei, die eine Wiedergabe erfährt voll so poetischen Ausdrucks und strahlendem Farbenglanz, daß es eine Freude war.

sich, daß die Girschs nach diesem Erfolge nicht noch am Abend zu ihm kamen. Aber sie erschienen erst am anderen Tage, nachdem sie sich aus den Morgenblättern überzeugt hatten, daß kein Bericht über die Verhandlung in die Presse gekommen war.

Herr Friedmann gehört dem deutschen Anwaltsstande nicht mehr an und wir sind auch überzeugt, daß es sich hier nicht etwa um Praktiken handelt, die im Anwaltsstande üblich sind.

Gewerkschaftliches.

Tarifverträge im Brauergewerbe. Im Bezirk Hamburg sind vom Brauereiarbeiterverband in verschiedenen Orten erfolgreiche Lohnbewegungen durchgeführt worden.

In Löningen (Münsterlande) wurde in den Brauereien „Germania“ und „Ralmberg“ Verkürzung der Arbeitszeit um täglich eine Stunde und eine Lohnerhöhung von 1,50 M. bis 2,50 M. erzielt.

Die Glasbleicher und Schriftsetzer in Stuttgart und Göttingen sind in eine Lohnbewegung eingetreten. Sie verlangen eine einheitliche Festsetzung des Lohnstarifes, Erhöhung der Stundenlöhne, sowie Regelung der Arbeitsverhältnisse.

Stimmen aus dem „Friedrichsheim“.

Schon wieder gehen uns Klagen von Patienten in Friedrichsheim zu, die sich wiederum hauptsächlich um die Art der Verpflegung und Behandlung der Kranken drehen.

Die gegenwärtigen Zustände in der Badischen Heilstätte Friedrichsheim sind von der Art, daß wir im Interesse der öffentlichen Wohlfahrt, deren Pflichten ja die Heilstätte sein will, unseren Lesern einige Details unterbreiten müssen.

eine derart zweifelhafte, daß man sie unmöglich einem kranken Menschen vorsetzen kann. Dafür folgende Tatsachen:

Zum Mittagstisch erhielten die Patienten Sonntags u. a. Eier, von denen mindestens 20 Prozent bereits in Fäulnis übergegangen waren. Kurze Zeit danach gab es Gachbraten, dessen Qualität schon auf 5 Minuten Entfernung angründete war.

Dann die Behandlung, die nicht menschenwürdig genannt werden kann. So wurde ein älterer Patient von einem blutigen Wärters mit „Lautschuß“ tituliert usw.

Wir bringen diese Einzelheiten zur öffentlichen Kenntnis, damit jeder sich einen Begriff machen kann, wie es in einer Badischen Heilstätte aussieht.

Wir haben dieser Beschwerde deshalb Aufnahme gewährt, damit die vorgelegte Behörde endlich einmal Veranlassung nehmen möge, dieselbe zu prüfen. Es ist ja nicht das erste Mal, daß uns über die Heilstätte Klagen zugehen.

Landwirtschaftliches.

Herbstbericht des Naturweinbauvereins für das Acker-, Pflücker-, Dörsthal. In der Ausschuß-Sitzung vom 11. Oktober wurde das Herbstgeschäft besprochen und dargetan, daß nach Quantum im allgemeinen 1/2 bis 1/3, selbst bis 1/2 Herbst zu erwarten ist.

Für Affentaler Rotwein wird in den Orten Altschweier, Böhlerthal, Eifental mit Affental, Kappelwinden, Neuweier bei guter Sortierung je nach Lage 40-60 Pf. für das Liter Gerappetes erwartet.

einer den leid- und schmerzreichen Erdenkampf siegreich überwinden habenden Seele zu vernehmen. Auch für diese Symphonie ist die beste Reklame eine Aufführung, wie man sie vorgektert vom Karlsruher Hoforchester unter Reichwein wieder erleben konnte.

Mit ein paar Liedern von Arnold Mendelssohn wartete die vom letztjährigen Brahm-Abend her wohlbekannte Altistin Frau Lehdicker auf. Ihre Leistung empfand sich auch diesmal durch schöne Tongebung, deutliche Aussprache und gediegene Vortragskunst, Attribute, die hinwiederum ihrem sie am Flügel feinfühlig begleitenden Komponisten zugute kamen.

So war der Verlauf des ersten Abonnementskonzerts ein in jeder Hinsicht würdiger.

Spielplan des Hoftheaters Karlsruhe.

Freitag, 15. Okt. C. 9. „Susannensiebel“, Lustspiel in 4 Akten von Adelbürg und Slowronnet. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Samstag, 16. Okt. B. 9. „Gespensker“, ein Familiendrama in 3 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7, Ende 10 Uhr.

Theater in Baden.

Freitag, 15. Okt. 5. Ab.-Vorst. Neueinführung: „Orpheus und Eurydike“, Oper in 3 Akten von Gluck. Anfang 7 Uhr,

ite 4. die Organe o st' meint, illen. Man Angelegen. ren Organe er die Ere- ht, mit der rdruck nicht. Betrachtun- ft. Das ert dagegen ellschaft unfruchtlichen ng fördern. ilter eigener Auslandses tische Tages. onservativen den Pfaffen Schlachtfel- : er kann ichten zuden- e ein offizien- und hat ystos ist der r Frankreich rreter auch rreter jekt- en Blättern eich und von r worden. g der Teufel ann werden: rreter stellt e nigtens ei, von der dem König ichten Justiz- en: sie ist ngen ge- urteilt und auch dieses . Denn die ühlen, lang- und Klagen n Spöck im r Karlsruhe; halb 9 Uhr, i, Arbeiter- nachmittags r. 10 Uhr, im r Karlsruhe; rchhaus zum ; in Planer, r Traube", r drichthal, n", Mejerent- sig, abends r Trinks. in Graben rgsbadg. Emil rartefretär Gasthaus zur Rechtsanwal- abends 8 Uhr, anguspornen. von staten inen Ehegeis en zu wollen. uns zur Be- ringer unser r Feinden eine Klagen öffnen nung vor r. 10 Uhr, r r Weiß- rerau sind alle nndlich ein- rbrückt. uch der Ber- müssen auf- um Freunden r ein. Am der „Ranne“ hilt, die Woz- h jeder gut lung findet zur „Krone“ Kurz aus Kluch Gemisse füllt werden; nachmittags nds 7 Uhr in versammlung r Perrote's en. Die Ge- en Verlamme

10% Rabatt auf Stoffe für **Anzüge, Hosen u. Paletots**
 nur erstklassige tragfähige Qualitäten in **Herbst- und Winter-Neuheiten.**
 Reste enorm billig.

Wilh. Wolf jr.
Karlsruhe
 Tuch-Abteilung, Kaiserstrasse 82a
 Eingang Lammstrasse. 4910

Stadtgarten.
 Sonntag, den 17. Oktober d. J., nachmittags 3 1/2 Uhr,
Konzert

der vollständigen Kapelle des
I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments
 Leitung: Königlich-Musikdirektor Adolf Voetige.
 Um 4 Uhr:
 Auffahrt eines Freibalkons unter Führung des Herrn
 Regierungsbauamteisters H. Hagstetter aus Wertheim.
 Ballonführer: Herr Regierungsbauamteister H. Hagstetter
 aus Wertheim.
 Eintritt:
 In den Stadtgarten: { Abonnenten 30 Pfg.
 { Nichtabonnenten 50
 In den Tiergarten: { Abonnenten 20 Pfg.
 { Nichtabonnenten 40
 Kinder und Soldaten je die Hälfte.
 Programm 10 Pfg.
 Die Musikabonnementskarten haben Giltigkeit.
 Die Eintrittskarten berechnen nur zum einmaligen Eintritt.
 Das Voranbelegen von Tischen und Stühlen ist nur mit
 Zustimmung der Stadtgartenkommission gestattet.
 Von Samstag, den 16. d. M., vormittags 9 Uhr an, findet
 an der Kasse beim neuen Stadtgarteneingang ein Kartenver-
 kauf statt. 5302
 Sonntag, den 17. d. M., ist von nachmittags 2 1/2 Uhr an
 auch beim alten Stadtgarteneingang eine Kasse eingerichtet. Bei
 ungünstiger Witterung wird das Konzert bei gleichen Eintritts-
 preisen im großen Festhalleaal abgehalten, die Ballonauffahrt
 aber gleichwohl im Stadtgarten um 4 Uhr nachmittags vor sich
 gehen.

Gesangverein Lassallia, Karlsruhe

Zur Feier des
15. Stiftungs-Festes
 am Samstag, den 16. Oktober, abends 8 1/2 Uhr,
 im grossen Saale der Festhalle

Konzert
 unter gütiger Mitwirkung
 der Herren **Friedrich Geissendörfer**, Konzertsänger (Bariton)
 und **Klaus Grimme**, Hofmusiker (Violine) hier.
 Hierzu sind die Karlsruher Arbeiterschaft, Freunde des
 Männergesanges und Gönner des Vereins freundlichst eingeladen.
Eintrittskarten sind im Lokale „Auerhahn“, Schützen-
 strasse 58, sowie bei den Herren Sängern zu haben.
Programme à 10 Pfg. am Eingang erhältlich.

Der Vorstand.

Fahrradhans, Frisch auf, Berlin,

Verkaufsstelle Karlsruhe:
 Adlerstrasse 8 (Inhaber Stoll und Sitt),
 Eigentum des Arbeiter-Radfahrer-Bundes „Solidarität“,
 empfiehlt den werten Bundesmitgliedern, Gewerkschafts- und
 Parteigenossen seine bestrenommierten
„Frisch auf“-Fahrräder
 Laufdecken, Schläuche, Sweaters, Laternen,
 Blocken, sowie sämtliche Fahrradbestandteile.
 Auswahl in 1a. Nähmaschinen.
 Besteingerichtete Reparaturwerkstätte für Fahrräder und
 Nähmaschinen aller Systeme.
1a. Carbid, das kg zu 35 Pfg., ist außerdem zu haben
 in folgenden Verkaufsstellen: 178
 Restauration Rutschmann, Kaiserstr. 13, Restauration „Eiche“,
 Augartenstr. 60, Schuhmachermeister Müller, Mühlburg, Geibel-
 strasse 4 p., Stadttell Rintheim: J. Doppel, Hauptstrasse 11,
 in Rastatt: Restauration zum „Schützen“.
 NB. Verkauf sämtlicher Artikel auch an Nichtmitglieder.
 Bequeme Zahlungsbedingungen.

3 Hausfreunde

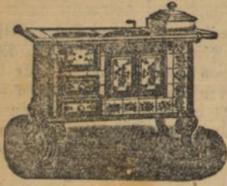
in jedem Haushalte sind
Dr. Henkels Waschmittel
 Millionenfach erprobt und bestbewährt, beliebt in der ganzen Welt.

Persil: Das idealste und vollkommenste selbsttätige Wasch-
 mittel von höchster Wasch- und Bleichkraft. Wäscht
 von selbst ohne jede Arbeit und Mühe; macht die
 Wäsche blütenweiss, frisch und duftig, wie von der
 Sonne gebleicht, schont und erhält sie und ist absolut
 unschädlich bei jeglicher Anwendung!
 Pakete à 35 u. 65 Pfg.

Dixin: Im Gebrauch billigstes, unerreichtes Waschmittel,
 erleichtert die Arbeit, bleicht wie auf dem Rasen und
 ist absolut unschädlich. Schont das Gewebe, ist frei
 von Chlor und scharfen Stoffen!
 Paket 25 Pfg.

Henkels Bleichsoda: Die beste Waschhilfe, vorzüglich zum Einsetzen der
 Wäsche; unentbehrlich zum Reinigen von schmutzigen
 Gegenständen, zum Scheuern von Böden und Wänden!
 317 Ueberall erhältlich!

Alleinige Fabrikanten: **Henkel & Co., Düsseldorf.**



Großer Posten
 Rastatter lackierte
Kochherde

aus sehr starkem Blech ist
 für mich eingetroffen und
 sind einige Muster davon in meiner Loxeinfahrt ausge-
 stellt. An jedem Herd ist der Preis zu sehen. Durch
 die großen Vereinkäufe bin ich in der Lage, staunend billig
 zu verkaufen. Ferner

1a Gasparherde u. Gasherdtischen
 von 3 Mk. an.

Sämtliche Haus- und Küchengeräte
 in bekannt guter Qualität und billigen Preisen.

Rabattmarken.
 Bei ganzen Aussteuern Vorzugspreise.

Nur bei **J. Blum,**
 Eisenwaren- und Küchengeräte-Magazin
 49 Schützenstrasse 49.

Man verlange

August Schindel jr.

Hauptstrasse 69 **Durlach** Hauptstrasse 69
 empfiehlt sein
 reichhaltiges, gut sortiertes Lager in
Herren-, Durschen- u. Knabenkleidern,
Arbeitskleidern, Hemden, Trikotsagen,
Herrenbedarfartikeln
 bei streng reeller Bedienung!

NB. Rabattmarken des Consumvereins werden
 verabfolgt.

Rabatt-Karten!

Spezialhaus für Damen- und Kinderhüte.



Größte Auswahl & Reelle Bedienung
 Billigste Preise.

S. Rosenbusch Kaiserstr. 137.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

En gros **Schneider-Artikel** En détail

Beste und billigste Bezugsquelle
 für sämtliche Schneider-Bedarfsartikel und Bügelutensilien
 empfiehlt
 Karlsruhe **Peter Mees** Herrenstr. 42
 Versand auch nach auswärts.

10 PENNIG **5 PENNIG**
 kostet ein Packet **Haisa-** Vellchen- oder Salmiak-
 Terpentin Seifenpulver mit Zugabe von
 prakt. Geschenk-Artikeln. Fabrikanten:
Föll & Schmalz, Bruchsal.

Künstliche Zähne, ganze Gebisse, Plombieren.

Zahnziehen schmerzlos.
 Reparaturen zerbrochener Gebisse
 Mässige Preise. 4420

Carl König, Dentist
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 124 b. Tel. 2451.

Arbeiter! agitiert für den Volksfreund.

Abschlag!

Maccaroni
 echte Grießware.
 kein Bruch

Pfund **28**

Bruch-

Maccaroni

Pfund **26**

Mehl O

bestes Kuchenmehl

5 Pfund **90**

Mehl I

gutes Kuchenmehl

5 Pfund **85**

Blütenmehl

in praktischen Waschtaschen

5 Pfd.-Säckchen **1.-**

10 . . . **2.-**

Konfektmehl

5 Pfd.-Säckchen **1¹⁰**

Pflanzenfett

an Stelle des teuren Schmalzes

Pfund **55**

empfehlen 5189

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
 in den bekanntesten
 Verkaufsstellen.



Städtische Rechtsanwaltsstelle
 (Städtisches Arbeitsamt)

Bähringerstrasse 100, Erdgeschoss
 erteilt unentgeltlich Rat und
 Auskunft, vornehmlich in
 Sachen des Arbeits- und Dienst-
 vertrags, der Kranken-, Un-
 fall- u. Invalidenversicherung,
 Gesetzgebung, des Mietrechts,
 in Militär-, Steuer- und
 Staatsangehörigkeitsachen
 kostenfreie Anfertigung von
 Schriftsätzen.
 Geschäftsstunden: Werktäglich
 von 9-1 und 3-7 Uhr.
 Telephon 629. 869

Frachtbriefe sind zu haben
 im Volksfreund.

Unterhaltungsschlatt zum Volksfreund
 zum Vorbehalten über ob ein besondrer Nichtigkeitsfall
 vorhanden ist. Er nahm die neuen eines Stodes, der vertrie-
 gelt hand, und ließ sie in 2 Kilometer Entfernung fliegen. Ob
 wohl der dort durch Wäme verbrüht wor. nehmen die wesen-
 lichen-Edelmann neben 7 geschäftigen Messer. Stahlfabrikanten
 verlegt. Die neuen Schienen waren aus Stahl von 0.84 proz.
 Kohlenstoffgehalt mit einem Zulass von Titan gebligt worden;